

Für wen ist dieser Lehrgang gedacht?

Für Menschen,

- die sich aus unterschiedlichen Gründen mit den Themen Sterben, Tod und Trauer intensiver auseinandersetzen wollen,
- die täglich mit schwerkranken Menschen konfrontiert sind, z. B. Krankenpflegepersonal, ÄrztInnen, SeelsorgerInnen, MitarbeiterInnen in der Familien-, in Behinderten- und Altenarbeit u. a. m. und
- die für die Hospiz-Bewegung als HospizbegleiterInnen tätig werden wollen.

Von einer Teilnahme an diesem Lehrgang wird grundsätzlich abgeraten, wenn Interessenten sich noch in unmittelbarer Trauer um einen nahe stehenden Menschen befinden. Trauer braucht Zeit und sollte nicht mit neuen Aktivitäten überdeckt werden.

Es wird geraten zu überprüfen, ob die Interessenten neben all ihren beruflichen und/oder persönlichen Aktivitäten Kraft und Zeit für diesen Prozess übrig haben.

Für die LehrgangsteilnehmerInnen besteht keine Verpflichtung zu anschließender ehrenamtlicher Hospiz-Mitarbeit.

Was bedeutet es, Hospiz-BegleiterIn zu sein?

Die ehrenamtlichen BegleiterInnen, Frauen und Männer,

- sind das Herz jeder Hospiz-Arbeit,
- bringen Zeit mit für die einfache menschliche Begegnung und Zuwendung,
- ergänzen somit eine gute pflegerische und medizinische Betreuung, können diese aber nicht ersetzen.

Hospiz-BegleiterInnen sind keine neuen Spezialisten, sondern Mitmenschen, die mit ihrem Engagement dazu beitragen, dass Betroffene nicht allein gelassen sind. Trauer und Sterben gehören zum Leben und somit in die Gemeinschaft.

Die Aufgabe ist nicht einfach! Ehrenamtliche Hospiz-BegleiterInnen müssen sorgfältig vorbereitet und bei ihrer Arbeit unterstützt werden, damit aus gutem Willen später echte Hilfe werden kann.

Eine gemeinsame Veranstaltung von:

HOSPIZ

HOSPIZ BEWEGUNG Salzburg

ST. VIRGIL

Hospiz-Bewegung Salzburg, Verein für Lebensbegleitung und Sterbebeistand
F.d.l.v. MMag. Christof S. Eisl, Ing. Mai Ulrich
5020 Salzburg, Morzger Straße 27, Telefon 0662/82 23 10, Fax: 0662/82 23 06
info@hospiz-sbg.at · www.hospiz-sbg.at



Lehrgang für Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung

Eine Veranstaltung der
Hospiz-Bewegung Salzburg
in Zusammenarbeit mit dem
Bildungszentrum St. Virgil



Lehrgangsziele

Die Hospiz-Bewegung unserer Tage greift die Idee der mittelalterlichen Hospize wieder auf. Sie sieht den Lebensweg des Menschen als eine Reise, auf der besonders der kranke und sterbende Mensch auf der letzten Wegstrecke seines Lebens umfassende Zuwendung und Begleitung erfahren soll.

Das bedeutet für uns:

Im Mittelpunkt stehen neben den persönlichen Wünschen die körperlichen, sozialen, psychischen und spirituellen Bedürfnisse der Schwerkranken und ihrer Angehörigen.

Dabei geben wir keine „Verhaltenstipps“, sondern setzen immer wieder an den Erfahrungen und dem Erleben der einzelnen TeilnehmerInnen an.

Unsere Seminare sind kein Therapieersatz, sondern eine intensive Auseinandersetzung mit den Themen Sterben, Tod, Verlust und Trauer, durch Informationen und behutsam geführte Selbsterfahrung. Persönliche Grenzen werden immer respektiert, auf Freiwilligkeit wird geachtet.

Wir setzen jedoch die Motivation voraus, an sich selbst zu arbeiten und die Bereitschaft und Offenheit, Neues zu erfahren.

Lehrgangsorganisation

Einzelgespräch

Einführungsseminar: 2 Tage

Gruppengespräch

- 1. Block-Seminar: 4 Tage
- 2. Block-Seminar: 4 Tage
- 3. Block-Seminar: 4 Tage
- 4. Block-Seminar: 4 Tage

Zwischen den Blöcken gibt es jeweils einen **Begleitabend** mit der Lehrgangsleitung und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen.

40 Stunden Pflege-Praktikum

mind. 40 Stunden Hospiz-Praktikum

Erhalt des Zertifikates



Hospiz-Einsatz

Begleitung mobil oder im Tageshospiz

Supervision, Dienstbesprechung, Bericht/Statistik und Fortbildungen

Lehrgangsinhalte

1. Blockseminar: „Selbsterfahrung“

Auseinandersetzung mit den Themen Sterben, Tod und Trauer im eigenen Leben

2. Blockseminar: „Gesprächsverhalten“

- Gespräche am Krankenbett
- Begleitung von Sterbenden und Trauernden
- Rollenspiele

3. Blockseminar: „Fächermix/Ethik“

- Medizinische Grundlagen, Pfllegetag, Bestattungswesen
- Ethische Grenzfragen
- Rechtsfragen im Zusammenhang mit Sterben und Tod

4. Blockseminar: „Spiritualität und Psychohygiene“

- Spiritualität
- Tod und Sterben in anderen Kulturen
- Psychohygiene

Lehrgangsunterlagen, Termine und nähere Informationen erhalten Sie unter 0662/82 23 10 oder kommunikation@hospiz-sbg.at